

03.12.2025

## **Bericht**

für die Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung am 18.12.2025

---

### 1. Gegenstand der Vorlage:

Abschlussbericht zur Empfehlung der BVV, Ds-Nr. 1828/IX aus der 34. BVV vom 23.05.2024, Ordnung und Sauberkeit auf dem Kastanienboulevard verbessern

### 2. Die BVV wird um Kenntnisnahme gebeten:

Der Empfehlung der BVV wurde gefolgt.

Das Bezirksamt hat sich an die zuständigen Wohnungsbaugesellschaften Vonovia und GESOBAU gewandt.

Das Antwortschreiben der GESOBAU zur Baustellenzufahrt ist in der Anlage beigefügt. In diesem Zusammenhang wurde der GESOBAU mitgeteilt, dass das Bezirksamt eine temporäre Sperrung durch die GESOBAU sehr begrüßen würde.

Vonovia äußerte sich zur Empfehlung, sich für mehr Sauberkeit und Ordnung rund um den Kastanienboulevard einzusetzen, wie folgt:

„...Wir haben Ihr Anliegen an unsere regionalen Kollegen vor Ort sowie die zuständige Fachabteilung weitergeleitet. Diese wird sich auch noch einmal gesondert mit Ihnen in Verbindung setzen.“

Sobald eine Antwort vorliegt, wird sie der BVV zur Kenntnisnahme vorgelegt.

Zur Verbesserung der Ordnung und Sauberkeit in den Objekten Regine-Hildebrandt-Park und dem Julius-Goldstein-Park wurden seitens des Straßen- und Grünflächenamtes folgende Maßnahmen ergriffen:

Die Unterhaltungspflege im Kurt-Julius-Goldsteinpark erfolgt seit 2024 sowohl durch das Revier als auch über eine Fremdfirma. Die Leistungen der Fremdfirmen umfassen hierbei die Wiesenmähd unter Berücksichtigung der vorliegenden Wildblumenwiesen (naturschutzfachliches Mähdkonzept), die Unterhaltungspflege der Pflanzflächen sowie den Verkehrssicherungsschnitt.

Ergänzend erfolgt eine regelmäßige Mahd der Sauberkeitsstreifen entlang der Wege. Zur Reduzierung von „Angstbereichen“ wurden im Winter 2023/2024 einzelne Pflanzflächen stark verjüngt bzw. gerodet. Für den Winter 2025/2026 sind ebenfalls Verjüngungsschnitte geplant.

Seit 2025 werden zur Unterstützung des Revieres auch im Regine-Hildebrandt-Park Unterhaltungspflegemaßnahmen (Rasenmahd, Unterhaltungspflege der Pflanzflächen, Verkehrssicherungsschnitte) durch eine Fremdfirma durchgeführt. Im Rahmen einer Begehung mit der Clearingstelle des Senats Mitte Juli 2025 konnte der aktuell gute Zustand bestätigt werden.

Die Leerung der Abfallbehälter erfolgt in beiden Parkanlagen einmal wöchentlich über eine externe Firma. Erforderliche Flächenreinigungen werden über das zuständige Pflegerevier durchgeführt.

Aufgrund der geregelten Pflege in den Jahren 2024/2025 konnte ein gepflegtes, sauberes Erscheinungsbild der Parkanlagen erzielt werden, welches sowohl soziale als auch artenschutzrechtliche Aspekte kombiniert.

Als zusätzliche Maßnahme ist in den Jahren 2024/2025 ein Parkdienst bestehend aus dem Parkmanagement und den Parkläuferinnen/Parkläufern in beiden Parkanlagen installiert worden. Die Hauptaufgabe des Parkmanagements liegt in der präventiven und deeskalierenden Kommunikation mit den Parknutzerinnen und Parknutzern sowie der freundlichen Sensibilisierung für die Einhaltung der Parkregeln und des Grünanlagengesetzes. Somit wird ergänzend ein Beitrag zur Verbesserung der Sauberkeit und Ordnung geleistet.

Nadja Zivkovic  
Bezirksbürgermeisterin

Anlage

GESOBBAU AG | Stiftsweg 1 | 13187 Berlin

Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf v. Berlin  
Bezirksbürgermeisterin  
12591 Berlin

**GESOBBAU AG**  
Stiftsweg 1  
13187 Berlin  
www.gesobau.de

Ansprechpartner/in:  
Daniel Kautz  
Telefon: 030 4073-2622  
Telefax: 030 4073-1358  
daniel.kautz@gesobau.de

Datum:  
10.07.2025

## **Ordnung und Sauberkeit auf dem Kastanienboulevard verbessern**

Beschluss der BVV 1828/IX

Sehr geehrte Frau Zivkovic,

wir begrüßen den Einsatz, die Ordnung und Sauberkeit auf dem Kastanienboulevard zu verbessern.

In diesem Zusammenhang haben Sie konkret angefragt, ob die Baustellenzufahrt zur Baustelle Stollberger Straße 55 / 57 gesperrt werden kann.

Momentan wird die Baustellenzufahrt aufgrund des Baustopps nicht benötigt, wir hoffen jedoch kurzfristig die Arbeiten aufnehmen zu können.

Einer zumindest temporären Sperrung der Baustellenzufahrt steht nichts entgegen. Lassen Sie uns gerne wissen, ob und wie wir konkret unterstützen können. Da die Baustellenzufahrt demnächst jedoch wieder genutzt werden wird, würden wir momentan von einem Rückbau der Baustraße absehen wollen.

Mit freundlichen Grüßen

GESOBBAU AG

  
Christian Wilkens

  
ppa. Lars Holborn